

23.06.2016

Kranichstein wächst



Gut besetzte Stuhlreihen zur dritten Stadtteiltrunde in diesem Jahr.

Das Bauvorhaben der GWH im Quartier war Hauptthema der jüngsten Stadtteiltrunde in Darmstadt-Kranichstein. Vor lokalen Akteuren und interessierten Bürgern stellten GWH, ihr Tochterunternehmen GWH Bauprojekte und das beteiligte Architektenbüro die Pläne für den Wickopweg 16-22 vor.

"48 Jahre nach Ernst May wird in Kranichstein wieder gebaut", freute sich augenzwinkernd Moderator Heribert Varelmann, der die Stadtteiltrunde einst ins Leben rief. Auch Darmstadts Sozialdezernentin Barbara Akdeniz lobte das Engagement der GWH als einen aktiven Beitrag zur Entwicklung des Stadtteils.

Ab voraussichtlich Herbst dieses Jahres will die GWH die bestehende Wohnbebauung am Wickopweg um zwei Neubauten ergänzen. Östlich und westlich des bisherigen Gebäuderiegels sollen auf fünf und sechs Etagen insgesamt 67 Mietwohnungen mit Größen

zwischen zwei und fünf Zimmern sowie eine Tiefgarage entstehen. Für alle Wohnungen sind Loggien oder Terrassen vorgesehen. Um den vorhandenen Baumbestand möglichst zu erhalten, so die verantwortlichen Architekten von hirschmuellerschmidt, habe man den östlichen Neubau winkelförmig entworfen.

In der anschließenden Fragerunde stand Michael Back, Leiter der GWH-Wohnungsbewirtschaftung Südhessen, den Besuchern Rede und Antwort.

Im Anschluss berichtete ein Vertreter der bauverein AG Darmstadt über die Ergebnisse aus der gemeinsam mit der GWH durchgeführten Umfrage zur Mieterzufriedenheit in Kranichstein. Die Befragung ist jedoch nicht die einzige Gelegenheit, zu der die beiden großen Vermieter vor Ort kooperieren. Ein gemeinsamer Gestaltungskatalog setzt Standards für künftige Baumaßnahmen und soll dem Stadtteil nach und nach zu einem einheitlichen Erscheinungsbild verhelfen.

Mit diesem Gestaltungskatalog gehen die beiden Wohnungsgesellschaften auch auf andere Eigentümer zu, um die Idee der Einheitlichkeit und Stärkung der Identität mit dem Stadtteil auszuweiten.



Architektin Stephanie Busch, Ulrike Lipp von der GWH Bauprojekte und GWH-Abteilungsleiter Michael Back (von links) standen den Besuchern Rede und Antwort zum geplanten Neubauprojekt.



Frische Architektur für Kranichstein: Die neuen Wohngebäude werden sich deutlich von der bestehenden Bebauung abheben und Platz für 67 neue Mietwohnungen bieten.

[zurück](#)

© 2014-2026 GWH Bauprojekte GmbH